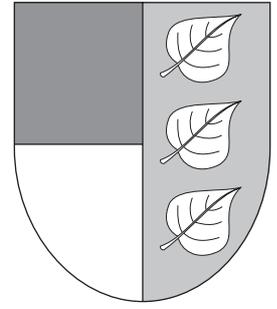


Lauben Heising



aktuell

8

15. April 2005

Veröffentlichung von Texten in »Lauben-Heising aktuell«

Zunächst einmal möchte ich die Gelegenheit benutzen, um mich bei allen, die unser »Lauben-Heising aktuell« so fleißig mit Artikeln versorgen, recht herzlich für ihr Engagement zu bedanken. Um einen reibungslosen Ablauf beim Einarbeiten der Artikel zu gewährleisten, möchte ich Sie bitten, folgende Vorgehensweise unbedingt einzuhalten:

1. Abgabeschluss für alle Artikel ist der Montagabend vor Erscheinen der nächsten Ausgabe. Sollte dieser Termin ein Feiertag sein, ist Abgabetermin der letzte Werktag vor dem Feiertag.
2. Die Artikel sollten in digitalisierter Form (E-Mail oder Diskette/CD) vorgelegt werden und zwar im Format .jpg bei Bildern und im Format .doc bei Textdokumenten.
3. Ganz wichtig: Sollten Sie Ihren Beitrag als E-Mail an die Gemeinde senden, benutzen Sie bitte ausschließlich die Adresse buergermeisterbuero@lauben.de.

Nur wenn diese Vorgaben eingehalten werden, können Ihre Artikel rechtzeitig veröffentlicht werden. Für Fragen steht Ihnen Frau Stieglmeier, Telefon 0 83 74 / 58 22 - 11, Dienstag bis Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und Freitag von 8.00–11.00 Uhr zur Verfügung. Ich bitte um Ihr Verständnis.

Berthold Ziegler, 1. Bürgermeister

Amtliches

Straßensperrung wegen Maifest

Am Samstag, 30. April 2005, ist wegen des Maifestes die Sportplatzstraße in Höhe Feuerwehrhof in Lauben von ca. 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr gesperrt. Die Zufahrt zum Restaurant »Birkenmoos« und zum Hotel »Andreashof« ist über den Schwabenweg möglich.

Gemeindliches Hallenbad. Das Hallenbad der Gemeinde Lauben hat nur noch bis einschließlich Freitag, 29. April 2005, geöffnet. Nach der Sommerpause wird das Bad wie gewohnt ab ca. Mitte Oktober wieder in Betrieb genommen.

Wöchentliche Leerung der Biotonne

Auch in diesem Jahr wird die Biotonne in allen Städten und Gemeinden während der Sommermonate wöchentlich abgefahren. Dies erfolgt in der Zeit von Montag, 23. Mai, bis einschließlich Freitag, 9. September 2005. Ein gelber Tonnenanhänger wird rechtzeitig vom Abfuhrunternehmen auf den Gefäßen angebracht. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Tonne am Abholtag ab 7.00 Uhr bereitzustellen.

Seminar zur Leitbildentwicklung in Thierhaupten

Fast der gesamte Gemeinderat sowie 8 engagierte Gemeindeglieder folgten der Einladung von Bürgermeister Berthold Ziegler zum Seminar »Gemeinsam zu einem Leitbild für Lauben« an der Schule für Dorf- und Landesentwicklung in Thierhaupten.



Die Seminar-Teilnehmer

Das zweitägige Seminar, fachkundig geleitet durch Max Lang und Harald Mohr, beide von der Direktion für ländliche Entwicklung in Krumbach, machte die Teilnehmer mit den allgemeinen Regeln zur Leitbildentwicklung vertraut. In kleinen Arbeitsgruppen wurden Stärken und Schwächen unserer Gemeinde erarbeitet und Schwerpunkte für ein Entwicklungskonzept gesetzt. Entwicklungsziele und Handlungsstrategien waren weitere Themen. Da dieses schon seit langem beabsichtigte Projekt nun endlich umgesetzt werden soll, nahmen sich die Teilnehmer vor, zügig mit der Gründung von Arbeitskreisen zu beginnen. Bereits am vergangenen Dienstag traf sich der gesamte Kreis zu einer Nachbesprechung des Seminars. Beabsichtigt ist eine Informationsveranstaltung Ende September, bei der das Projekt der Bürgerschaft vorgestellt werden soll und weitere Arbeitskreise gegründet werden. Personen, die sich schon jetzt bereit erklären an diesem, für die Zukunft unserer Gemeinde sehr wichtigen Thema mitzuarbeiten, melden sich bitte im Rathaus.

Nächster Außensprechtag des Amtes für Versorgung und Familienförderung (AVF) Augsburg

Die Fachleute des AVF bieten Ihnen an den Sprechtagen allgemeine Auskünfte, spezielle Beratung, Hilfe bei der Antragsstellung sowie Akteneinsicht nach Terminabsprache. Der nächste Sprechtag des Amtes für Versorgung und Familienförderung Augsburg findet am Montag, 25. April 2005, in Kempten, Wahlamt, An der Stadtmauer 11, von 10.00–15.00 Uhr statt. Jeder kann sich dort beraten und informieren über Angelegenheiten des Erziehungsgeldes (einschl. Berechnung), des Schwerbehindertenrechtes (Antragstellung sowie Verlängerung und Berichtigung von Schwerbehindertenausweisen), des Blindengeldes, der Opferentschädigung sowie der Soldatenversorgung und Kriegsopferversorgung.

Maibaum 2005

Der Maibaum wird im Feuerwehrhof beim »Birkenmoos« in Lauben am Samstag, 30. April, um 11.00 Uhr vormittags aufgestellt. Anschließend gibt es Getränke, Steaks, Würstchen, Kaffee und Kuchen. Für die musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Sie können sich auch beim Wettsägen versuchen und für die Kleinen stehen eine Hüpfburg und das Spritzenhäuschen bereit.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich Musikkapelle, Freiw. Feuerwehr, Grasshoppers live und Kath. Landjugend



Neuer Energieberater in Lauben – Kostenlose Infos zu Neubau, Sanierung, Energieeinsparung

eza!

In Lauben wurde der neue Energieberater Werner Wolf begrüßt. Herr Wolf ist Bauingenieur und bereits seit vielen Jahren als Energieberater für eza tätig. In der Vergangenheit hat er bereits die eza-Energieberatungsstellen Dietmannsried und Obergünzburg erfolgreich geführt. Der bisherige Energieberater in Lauben, Arthur Schwärzler, beendet seine Tätigkeit in Lauben, weil er privat ins Westallgäu umgezogen ist. Er wird allerdings weiterhin als Energieberater für eza tätig sein.

Alle eza-Energieberater sind Fachleute, meist Ingenieure, Techniker oder Handwerksmeister und haben eine umfangreiche Zusatzausbildung bei eza absolviert. Außerdem finden ständig Weiterbildungen bei eza statt. Die Ratsuchenden können sich über alle Themen im Bau- und Energiebereich kostenlos informieren. Das beinhaltet Fragen zum Neubau, zur Sanierung oder zu grundsätzlichen Energiethemen. Beispielsweise von der Dämmung der Außenwände über Feuchtigkeit im Haus, Sanierung der Heizung bis hin zu Zuschüssen und Fördergeldern. Die Kosten für die Beratung übernehmen die Gemeinden. eza betreut in dieser Form im gesamten Allgäu mehr als 35 Energieberatungsstellen.

Die Gemeinde Lauben bietet zusammen mit eza diese kostenlose Energieberatung für ihre Bürger an. Die Beratung ist in Heising im Rathaus, jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr. Um einen reibungslosen Ablauf der Beratung zu gewährleisten, bittet eza um eine vorherige Anmeldung bei der Gemeinde Lauben, unter Telefon 0 83 74/58 22-14.



Im Bild von links: Manuel Allgeier, Bereichsleiter Energieberatung eza; Werner Wolf, der neue Energieberater für Lauben; Arthur Schwärzler, der scheidende Berater und 1. Bürgermeister Berthold Ziegler

Recyclingtag des ZAK Kempten

Am Samstag, 16. April 2005, 13.00–18.00 Uhr, führt der ZAK wieder einen Recyclingtag durch. Veranstaltungsort ist das Kempodium in Kempten, Untere Eicher Straße 3. In dieser Zeit nehmen verschiedene gemeinnützige Organisationen folgende Dinge zur Wiederverwertung an: Wachsreste, Briefmarken, Korke, Telefonkarten, Druckerpatronen und -kartuschen, Handys, Brillen, gut erhaltene Altkleider und Schuhe, sowie Honiggläser und CDs. Um 16.00 Uhr ist eine Secondhand-Modenschau mit Prämierung. Models sind Schüler und Schülerinnen aus Kempten, Altusried, Buchenberg, Oy und Immenstadt.

Termine

- Samstag, 16. April 2005, 14.00 Uhr, Jahreshauptversammlung des VdK im »Birkenmoos«.
- Sonntag, 17. April 2005, 10.15 Uhr, Erstkommunion im Pfarrzentrum Lauben.
- Montag, 18. April 2005, 13.30 Uhr, Vortrag zum Thema »Zahnbehandlung, Zahnersatz und Kieferorthopädie« im »Birkenmoos«. Veranstalter: Landfrauen vom BBV.
- Samstag, 23. April 2005, 19.00 Uhr, 3. Vorbereitungsgottesdienst zur Primiz von Konrad Huber in Börwang.
- Sonntag, 24. April 2005, 17.00 Uhr, »Traumzeit – Eine Stunde zum Entspannen und Träumen« in der alten Kirche in Lauben. Veranstalter: Kulturlaube.
- Mittwoch, 27. April 2005, bis Mittwoch, 31. August 2005, Radausfahrten mit der Radabteilung des TSV Heising (nur bei trockenem Wetter). Treffpunkt: 18.00 Uhr am Vereinsheim.
- Samstag, 30. April 2005, Maifest in Lauben am Feuerwehrhaus Lauben-Moos. Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Lauben, Musikkapelle Lauben-Heising, KLJB und Grasshoppers.
- Sonntag, 1. Mai 2005, 14.30 Uhr, Priesterweihe von Konrad Huber im Dom in Augsburg.
- Montag, 2. Mai 2005, 19.00 Uhr, Empfang des Neupriesters am Ortseingang von Haldenwang (von Seebach kommend).
- Mittwoch, 4. Mai 2005, 20.00 Uhr, Orgelkonzert zur Einstimmung auf die Primiz von Konrad Huber im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde.
- Donnerstag, 5. Mai 2005, Radausflug mit der Radabteilung des TSV Heising. Treffpunkt: Vereinsheim.
- Donnerstag, 5. Mai 2005, 9.30 Uhr, Primiz von Konrad Huber im Pfarrzentrum Lauben.
- Donnerstag, 5. Mai 2005, 16.30 Uhr, Feierliche Vesper mit Primizsegen in Haldenwang.
- Donnerstag, 5. Mai 2005, 20.15 Uhr, Gesprächsrunde aus der Reihe »Über Gott und die Welt« bei Fam. Kessler in Waltenhofen. Veranstalter: Bahá'í-Gruppe Allgäu.
- Freitag, 6. Mai 2005, 20.00 Uhr, Abschlussabend der Schützengesellschaft Lauben-Heising.
- Mittwoch, 11. Mai 2005, 20.00 Uhr, Bezirksmaiadacht in der Pfarrkirche in Durach. Abfahrt mit Fahrgemeinschaften um 19.00 Uhr an den Linden. Bei gutem Wetter Treffpunkt am Flughafen zur Lichterprozession (Kerzen selbst mitbringen). Veranstalter: Kath. Deutscher Frauenbund.

Die AOK Kempten - Oberallgäu informiert:

Freizeitlärm im Kinderzimmer – Konzentrationsstörungen und Schwerhörigkeit die Folgen

Kinder und Jugendliche setzen sich heutzutage ständig lauten Geräuschen aus. Am Morgen weckt sie der Radio, im Schulbus oder in der Pause sitzt der Walkman auf den Ohren und bei den Hausaufgaben läuft der Fernseher im Hintergrund. Elektronische Spiele sind ebenfalls Lärmquellen in Deutschlands Kinderzimmern. »Untersuchungen zeigen, dass durch Freizeitlärm insbesondere bei Kindern und Jugendlichen tatsächlich messbare Hörschäden nachweisbar sind, die dem Ausmaß der Schäden von Arbeitnehmern nach jahrelanger Lärmbelastigung am Arbeitsplatz gleichkommen,« so Bernd Ruppert von der AOK-Direktion in Kempten.

Experten haben festgestellt, dass vor allem dröhnende Bässe oder zu laute Musik durch Kopfhörer bei Walkmans die häufigsten Ursachen für Schäden am jungen Gehör sind. Hier liegt der Schallpegel oft bei 100 Dezibel oder noch höher. Das ist ein Wert, bei dem am Arbeitsplatz Lärmschutzvorschriften gesetzlich vorgeschrieben sind. 100 Dezibel erreicht zum Beispiel eine laute Kreissäge, bei deren Lärm sich jeder sofort die Ohren zuhält. Lärm belastet zunächst einmal die Seele. Schon bei 40 Dezibel treten Nervosität, Schlaf- und Konzentrationsstörungen auf. Dauerlärm kann sogar zu Bluthochdruck führen, der zusätzlich das Ohr belastet. Die Folge sind oft Ohrgeräusche, die auch bleiben und wenn man Pech hat, sogar Schwerhörigkeit zur Folge haben können.

Die bayer. Landesversicherungsanstalten informieren:

Bei Beziehern von Hinterbliebenenrenten überprüfen die bayerischen Landesversicherungsanstalten (LVA) für die Zeit des Rentenanspruchs ab 1. Juli 2005 die Höhe der anzurechnenden weiteren Einkünfte. Sind diese gestiegen, kann das dazu führen, dass sich der anzurechnende Betrag erhöht und dadurch die Rente verringert. Zur Beruhigung voraus: Ausgenommen von einer Anrechnung sind Einkünfte bis zum sogenannten »Freibetrag«. Dieser liegt derzeit für Witwen- und Witwerrenten bei 689,83 Euro. Konkret heißt das: Die Hinterbliebenenrente kann geringer ausfallen, wenn sich das Einkommen des Jahres 2004 im Vergleich zum Einkommen des Jahres 2002 erhöht hat. Warum gerade diese beiden Jahre? Maßgeblich ist stets das Einkommen in dem Kalenderjahr vor der Neuberechnung. Die nächste Neuberechnung findet laut Gesetz zum 1. Juli 2005 (Zeitpunkt der Rentenanpassung, auch wenn diese faktisch bei Null landet) statt, die letzte war im Jahre 2003. Für Fragen stehen die Berater der bayerischen Landesversicherungsanstalten am kostenlosen Servicetelefon 08 00/4 63 65 82 zur Verfügung.

Müssen Rentner fürs Finanzamt sparen?

LVA informiert über die neue Rentenbesteuerung

Ab diesem Jahr erhöht sich der zu versteuernde Anteil gesetzlicher Renten. 2005 ist die Hälfte der Rente steuerpflichtig. Mehr als eine Million Rentnerhaushalte zahlen deshalb für dieses Jahr erstmals Steuern. Ruheständler können sich auf www.ihrevorsorge.de, dem Vorsorgeportal der Landesversicherungsanstalten, darüber informieren, ob und wie viel Steuern sie voraussichtlich entrichten müssen. Dann können sie rechtzeitig Rücklagen für Steuernachforderungen des Finanzamts bilden. Die meisten Rentner müssen auch für das Jahr 2005 keine Steuern zahlen, da es relativ hohe Grundfreibeträge gibt. Als Faustregel gilt: Unverheiratete können rund 1575,- Euro Monatsrente steuerfrei beziehen, wenn sie keine weiteren Einkünfte haben. Bei Verheirateten bleibt die Monatsrente bis zu einer Höhe von rund 3150,- Euro steuerfrei, falls die Rentenzahlungen die einzigen Einkünfte sind. Wenn Rentner zusätzliche steuerpflichtige Einkünfte haben, gilt: Je geringer die Rente, desto mehr kann man steuerfrei hinzubekommen. So darf ein allein stehender Rentner mit einer monatlichen Rente von 1000,- Euro 250,- Euro im Monat zusätzlich haben, ohne vom Fiskus zur Kasse gebeten zu werden, bei 500,- Euro Rente zusätzliche 500,- Euro. Als steuerpflichtige Einkünfte gelten unter anderem Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung, Kapitalvermögen, Abfindungen oder Arbeitsverdienst von über 400,- Euro im Monat. Die Finanzämter bekommen im nächsten Frühjahr von den Rentenversicherungsträgern erstmals automatisch mitgeteilt, wer im Jahr 2005 wie viel Rente erhalten hat. Die Ämter schicken dann allen Ruheständlern, die für 2005 möglicherweise Steuern zahlen müssen, eine Aufforderung zur Steuererklärung. Rentner können mit Hilfe von www.ihrevorsorge.de überprüfen, ob sie davon betroffen sein werden. Falls sie feststellen, dass sie für 2005 Steuern zahlen müssen, sollten sie rechtzeitig Rücklagen ansparen, empfehlen die Landesversicherungsanstalten.

LVA rät: Jahresmeldung 2004 überprüfen!

Bis Mitte April 2005 sollten alle sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer von ihrem Arbeitgeber die sogenannte Jahresmeldung erhalten haben. Das ist der Versicherungsnachweis für den im Jahr 2004 erzielten Bruttoverdienst. Die bayerischen Landesversicherungsanstalten empfehlen, diese Bescheinigung genau zu überprüfen. Die spätere Rente wird aus den Angaben der Jahresmeldungen berechnet, fehlerhafte Angaben können somit bares Geld kosten. Wichtig sind vor allem Name und Geburtsdatum, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung und die Höhe des bescheinigten Bruttolohnes. Falsche Angaben können sich nicht nur negativ auf die spätere Rentenhöhe auswirken, sondern im Leistungsfall auch eine zügige Bearbeitung erschweren. Unstimmigkeiten sollten daher umgehend dem Arbeitgeber oder der Krankenkasse mitgeteilt werden. Der Arbeitgeber muss eine fehlerhafte Meldung berichtigen. Selbstverständlich erteilen auch die Rentenfachleute der bayer. Landesversicherungsanstalten in den Auskunfts- und Beratungsstellen sowie am kostenlosen Servicetelefon der LVA unter der Rufnummer 08 00/4 63 65 82 hierzu Informationen.

Die Kulturlaube lädt ein!



Traumzeit – Eine Stunde zum Entspannen und Träumen

am Sonntag, 24. April 2005, 17.00 Uhr,
in der alten Kirche in Lauben

Angelehnt an klassische Musik, enthält diese Klangreise auch Elemente von Jazz und Sacro Pop. Musik, aus der man für seinen Alltag wieder neu Kraft schöpfen kann.

Begleitend werden zwischen den Stücken Gedichte bekannter Autoren vorgetragen.

Robert Haas (Piano) lebt in Kempten und ist Komponist zahlreicher neuer geistlicher Lieder und Musicals.

Markus Kerber (Flöten und Saxophone) lebt in Oberstaufen. Er wurde mehrmals mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet.

Eintritt frei · Spenden erbeten

Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde und Kulturlaube

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden

Samstag, 16. April, Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36; von 18.00–20.00 Uhr Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.

Sonntag, 17. April, Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 12; von 18.00–20.00 Uhr Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 32.

Montag, 18. April, Bodman-Apotheke Kempten, Bodmanstr. 12. Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.

Dienstag, 19. April, Burg-Apotheke Kempten, Kronenstraße 11. Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Mittwoch, 20. April, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstr. 57. Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 18.

Donnerstag, 21. April, Hof- und Residenz-Apotheke Kempten, Poststraße 16. – Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Straße 9.

Freitag, den 22. April, Iller-Apotheke Kempten, Ludwigstraße 73. Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Str. 1.

Samstag, 23. April, Kastanien-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 47; von 18.00–20.00 Uhr Engel-Apotheke Altusried, Hauptstr. 31.

Sonntag, 24. April, Kloster-Apotheke Kempten, Klostersteige 16; von 18.00–20.00 Uhr Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstr. 8.

Montag, 25. April, Kronen-Apotheke Kempten, Kronenstraße 31. Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.

Dienstag, 26. April, Römer-Apotheke Kempten, Brodkorbweg 38. Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.

Mittwoch, 27. April, Rottach-Apotheke Kempten, Memminger Str. 90. – Cornelius-Apotheke Probstried, A. d. Wilhelmshöhe 32.

Donnerstag, 28. April, St. Anna-Apotheke Kempten, Lenzfrieder Straße 56. – Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.

Freitag, 29. April, St. Lorenz-Apotheke Kempten, Hildegardplatz 13. – Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 0 18 05/19 12 12. In dringenden und lebensbedrohlichen Fällen Telefon 1 92 22.

Gottesdienste vom 16. bis 24. April

- Sa:** Heising: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Vorabendmesse für Konrad Argauer, Anton Fischer und verst. Verwandte
- So:** PZL: 8.35 Uhr Rosenkranz für unsere Erstkommunikanten
9.00 Uhr Hl. Messe für Max Nenning, Josef und Maria Bozenhard
10.15 Uhr Feier der Erstkommunion, hl. Messe für die Pfarrgemeinde
19.00 Uhr Dankandacht
- Di:** PZL: 19.00 Uhr Rosenkranz
19.30 Uhr Hl. Messe für Hertha Schäffler (vom Frauenbund), verstorbene Eltern und Geschwister Klotz
- Do:** Heising: 19.00 Uhr Rosenkranz
19.30 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Fam. Feneberg und Güntner, Verstorbene der Fam. Lohr, Bühler und Abele
- Fr:** PZL: 8.00 Uhr Hl. Messe zu Ehren des hl. Josef
19.00 Uhr Rosenkranz
- Sa:** Börwang: 19.00 Uhr 3. Vorbereitungsgottesdienst zur Primiz mit Prof. Dr. Sedlmeier, mit Chor »Amabile«
- So:** Heising: 7.45 Uhr Hl. Messe nach Meinung
PZL: 8.35 Uhr Rosenkranz für Frieden
9.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
10.15 Uhr Kinderkirche

Gottesdienste vom 25. April bis 1. Mai

- Mo:** Heising: 8.00 Uhr Hl. Messe zum Dank
- Di:** PZL: 19.00 Uhr Rosenkranz
19.30 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Fam. Bernhard und Greither, Theresia und Georg Haertle
- Do:** Heising: 19.00 Uhr Rosenkranz
19.30 Uhr Hl. Messe für Georg und Rosalia Hemmerle, Verstorbene der Fam. Kösel und Gnahn
- Fr:** PZL: 8.00 Uhr Hl. Messe f. Ludwig u. Theresia Jörg
19.00 Uhr Rosenkranz
- Sa:** PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Vorabendmesse für Erwin Kiechle und Wilhelm Amrehn und Eltern, Andreas Mayer
- So:** Heising: 7.45 Uhr Hl. Messe f. Anton Basista u. Angeh.
PZL: 8.35 Uhr Rosenkranz für unseren Primizianten
9.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, mit Marienfeier
Augsburg: 14.30 Uhr Priesterweihe

Evangelische Gemeinde Lauben / Heising / Börwang

Am Sonntag, 17. April, 8.45 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin Jutta Martin in der Kath. Kirche Heising; 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Jutta Martin in der Kath. Kirche Börwang. Am Sonntag, 1. Mai, 8.45 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin Antje Pfeil-Birant in der Kath. Kirche Heising; 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Antje Pfeil-Birant in der Kath. Kirche Börwang.

Ehrungen bei der Musikkapelle Lauben-Heising

Beim Konzert der Musikkapelle Lauben-Heising am vorletzten Samstag wurden zwei Musikanten für langjährige Treue zur Blasmusik geehrt.



Seit 10 Jahren aktives Mitglied der Musikkapelle sowie der Jugendkapelle »Allgäuer Tor« ist Manuela Bergler. Sie spielt die Querflöte und das Tenorsaxophon (Bild links). Bereits seit einem Vierteljahrhundert bläst Ludwig Hafenmayr die Klarinette in der Kapelle. Dazu engagiert er sich seit fünf Jahren als Beisitzer in der Vorstandschaft (Bild rechts).

Beide erhielten aus der Hand des Ehrenjugendleiters im Bezirk 1 des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes, Hans Rehle aus Altusried, Urkunde und Ehrennadel zu ihrem Jubiläum. Franz Wipper, der Vorstand der Kapelle, gratulierte den Jubilaren, dankte für ihren unermüdlichen Einsatz all die Jahre und wünschte noch eine lange gemeinsame Zeit im Kreis der Laubener Musikantinnen und Musikanten.

Gartenbauverein Lauben-Heising

Wiederum großes Interesse fand der alljährlich kostenlos durchgeführte Schnittkurs des örtlichen Gartenbauvereins. An der gemeindlichen Streuwiese beim Pfarrzentrum konnten an Apfel- und Birnbäumen Erziehungschnitte und sonstige Rückschnidungen gezeigt und erläutert werden. In den Privatgärten am Dompfaffweg wurden ebenfalls notwendige Ausschneidungen an Rosen- und Ziersträuchern vorgenommen. Durchgeführt wurde der Schnittkurs unter der kompetenten Anleitung von Norbert Bernhard, Willi Götz und Xaver Lerch; ihnen vielen Dank. Ein schönerer Wuchs sowie gesunde und vermehrte Erträge sollen der Lohn für die Gartenfreunde sein.

Turn- und Sportverein Heising

Nordic-Walking für Jedermann

Fit in den Sommer! Nach wie vor treffen wir uns jeden Donnerstag um 18.30 Uhr am Sportbetriebsgebäude zu einer Nordic-Walking-Runde. Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos bei Inge Mildenerberger, Telefon 9761 und Gisela Preuß, Telefon 252 22. Termine für Anfängerkurse werden noch bekanntgegeben.

Abteilung Fußball - Jugend

Die Betreuer der F- und E-Jugend des TSV Heising veranstalteten am Samstag, 2. April 2005, für ihre Mannschaften einen gemeinsamen Trainingstag. Um 8.30 Uhr begannen die sieben Trainer und ein Helfer mit dem Aufbau der Trainingseinheiten. Vormittags um 10.00 Uhr trafen dann bei bestem Fußballwetter 39 erwartungsvolle Fußballkids am Sportplatz ein. Nach einer kurzen Begrüßung verteilten sich Trainer und Spieler auf die einzelnen Stationen, an denen entweder Koordination, Ausdauer, Technik, Zweikampf oder Ballbeherrschung geübt wurden. Zum Auflockern des Trainingsablaufs wurden Spiele wie Fußball-Biathlon, das bewegliche Tor oder das Dreiecks-Tor mit eingebaut. Außerdem fand auch ein spezielles Torwartraining statt. Eine große Portion Spaghetti zum Mittagessen ließ die



Bestattungen Rothermel

Ihr Fachunternehmen.
Vertrauen Sie uns.

Ulrichweg 16 · 87764 Legau
LAUBEN: Telefon 0 83 74 / 58 89 58

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Herzen der Kicker höher schlagen, und sie konnten mit neuem Elan zum zweiten Teil antreten. Zum Abschluss spielten dann noch die Mannschaften F1 gegen E1 und F2 gegen E2, wobei beide E-Jugend-Mannschaften gewannen. Gegen 18.30 Uhr beendeten müde aber zufriedene Kinder ihren anstrengenden Trainingstag. Allen Kindern, die teilgenommen haben, sei ein großes Lob für die gute Disziplin ausgesprochen.

Bedanken möchten wir uns nicht nur bei den drei Damen vom Grill, sondern auch bei Gitti Wägele, Tanja Neumann, Uli Sauer, Monika Geier und Christine Prestel für die hervorragende Verköstigung und ihren Einsatz im Vereinsheim. Ein Dankeschön auch an alle Eltern die uns und die Kinder mit Kuchen versorgt haben. Nicht zu vergessen die Jugendtrainer Birgit Engelmänn, Babsy Wolff, Thomas Neumann, Oliver Geier, Udo Eggenberger, Josef Koneberg und der Torwarttrainer Frank Maier – danke für euren Einsatz. Auch bei Hubert Lingg (Vorstand) und Konni Keck (Jugendleiter) möchten wir uns für ihr Entgegenkommen bedanken. Wir wünschen allen Mannschaften eine erfolgreiche Saison!

Christian Ostler und Stefan Pfuhl



Kath. Frauenbund Lauben-Heising

Am Mittwoch, 11. Mai 2005, findet um 20.00 Uhr die Bezirksmaandacht in der Pfarrkirche in Durach statt. Abfahrt 19.00 Uhr (nicht wie angegeben 19.30 Uhr) jeweils an den Linden. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Bei schlechter Witterung fahren wir sofort in die Pfarrkirche, ansonsten treffen wir uns um 19.40 Uhr am Flugplatz zur Lichterprozession. Bitte Kerzen selbst mitbringen.

Ausflug nach Babenhausen. Der Kath. Deutsche Frauenbund – kurz KDFB – startete mit einem vollbesetzten Bus nach Babenhausen. Gästeführerin Gerda Herz stellte zu Beginn der Führung bereits im Bus den reizvollen Markt Babenhausen mit seinen 5500 Einwohnern vor. Mächtig überragen das Fuggerschloss und die Pfarrkirche den staatlich anerkannten Erholungsort. 1237 wurde der Ort erstmals urkundlich erwähnt. Unter den Fuggern erlebte Babenhausen einen merklichen Aufschwung und wurde 1315 sogar Stadt. Im 14. Jahrhundert gingen die Stadtrechte wieder verloren und Babenhausen ist nun Markt.

Die Geschichte der Fugger ist mit Babenhausen eng verbunden. Graf Anselm Maria Fugger wurde 1803 in den Fürstenstand erhoben und erklärte die reichsfreie Herrschaft Babenhausen mit den Herrschaften Boos und Ketttershausen zum Reichsfürstentum Babenhausen. Das Fürstentum erstreckte sich über 52 qkm und zählte ca. 11 000 Einwohner. Fürst Fugger kann noch heute bis nach Augsburg durch seine eigenen Wälder fahren.

Das heutige Fuggerschloss wurde ursprünglich von den Herren von Rechberg erbaut. Die Lehenshoheit erstand Anton Fugger 1538 für 36 000 Gulden und die Grundherrschaft von Babenhausen für 68 000 Gulden. Der damalige Reichtum der Fugger stellt für die heutige Zeit sogar Bill Gates, den Microsoft-Gründer, in den Schatten.

Nachdem wir den Park und den Innenhof des in den Fuggerfarben gelb und blau gehaltenen Schlosses besichtigt hatten, besuchten wir die Gottesackerkapelle mit dem berühmten Babenhausener Totentanzzyklus, der von Kirchhoff erstellt

wurde. Die Fresken waren übertüncht, wurden bei einer vorgenommenen Restaurierung entdeckt und wieder freigelegt. Nach dem Besuch der Kapelle führen wir weiter nach Kirchhaslach – die Kirche an der Hasel – und erfreuten uns an, wie die Kirchhaslacher sagen, Klein-Otto-beuren. Die Kirche ist im gotischen Stil erbaut und wurde durch den berühmten Wessobrunner Baumeister u. Stukkateur Matthias Stiller barockisiert. Erbaut wurde die Kirche aufgrund einer Legende. Ein Adliger fand auf der Jagd eine Muttergottesstatue im Dickicht. Nachdem er diese mit nach Hause auf sein Schloss genommen hatte, verschwand sie über Nacht und wurde an derselben Stelle im Dickicht wieder aufgefunden. Nachdem dies dreimal passierte, ließ er an dieser Stelle eine Kirche erbauen. Nach verschiedenen Gebetshörungen wurde diese zur Wallfahrtskirche erhoben. Noch heute besuchen Wallfahrer dieses wunderschöne Gotteshaus. Nach soviel Kunst, Geschichte und Kultur kehrten wir in Egg an der Günz zu Kaffee und Kuchen oder Brotzeit ein und kamen gestärkt und voll Wissen wieder in Lauben an.

100 Jahre Bahá'í-Religion in Deutschland

Die Bahá'í-Religion ist die jüngste, anerkannte, offenbarte Weltreligion, mit dem Ziel die ganze Menschheit in dauerhaftem Frieden und der Vielfalt ihrer Verschiedenheit zu vereinen. Die Menschheit ist der vielen Worte müde geworden. Was sie braucht sind Werke und Taten, welche die verschiedenen sich streitenden Systeme versöhnt, um die Vielfalt verschiedener Meinungen in eine Richtung des Miteinanders zu bringen. In der Bahá'í-Gemeinschaft ist dies bereits weltweit verwirklicht. Wer könnte diese große Tat vollbringen, als unser Schöpfer allein, der eine neue Lebensweise, neue Fertigkeiten, neue Fähigkeiten in seiner Offenbarung verkündet, wie sie die Menschen heute so dringend brauchen. Ich blicke zurück auf 13 Jahre Bahá'í-Religion in Lauben und lade anlässlich der 100-Jahr-Feier unseres Glaubens herzlich ein. Religion ohne Angst, eine Gemeinschaft des Miteinanders für alle, eine Lebensweise des Aufbaus und der Persönlichkeitsentfaltung für Jeden, sowie Antworten auf alle meine Fragen über den Sinn von Leiden, Leben, Tod, Erziehung, Ehe, Nahrung, Gesundheit, Konfliktbewältigung u.v.m. durfte ich hier erfahren und mit praktischen täglichen Schritten erleben.

Wollten Sie schon immer einmal fragen, warum wir so glücklich sind? Wieso unsere Kinder sich in unserer Familie so gerne entfalten und sich für die Gemeinschaft einsetzen? Oder haben Sie Angst, wir könnten eine Sekte sein? Suchen Sie Rat und Hilfe? Möchten Sie an einem unserer Kurse teilnehmen, die für alle Menschen offen sind, auch wenn Sie die Religion nicht wechseln wollen? ... Fragen Sie mich gerne, oder schreiben Sie! Simone Hackenberg, Lauben, Sportplatzstr. 4, Tel. 0 83 74 / 2 52 87.

Zitat: Ohne Zweifel verdanken die Völker der Welt, welcher Rasse oder Religion sie auch angehören, ihre Erleuchtung derselben himmlischen Quelle.
Bahá'u'lláh

Malteser-Kurse Kempten - Erste-Hilfe für Ihr Kind

Kinder stecken voller Energie und sind immer auf der Suche nach Neuem. Dass ein ausgeprägter Bewegungsdrang im Zuge kindlicher Entdeckungsreisen bisweilen zu Unfällen führt, ist deshalb ein unvermeidlicher Nebeneffekt ihrer Lernprozesse.

Auch wenn die meisten dieser Unfälle glücklicherweise eher glimpflich ablaufen, sollte man wissen, wie Kindern in einer solchen Situation geholfen werden kann. Bei uns können Sie die erforderlichen Maßnahmen lernen. Dieser Kurs findet an drei Abenden statt. Termin: Di. 26. April / Do. 28. April / Di. 3. Mai 2005 (jeweils 19.00–22.00 Uhr). Lehrgangsort: Malteser-Hilfsdienst e.V., Haubenschloßstraße 12, 87435 Kempten. Anmeldung und Informationen: Klaus Seim, 87466 Oy-Mittelberg, Tel. (08366) 988 204, E-Mail: mkseim@t-online.de, www.eh-kurstermine.de Eine Anmeldung ist erforderlich.

Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint in der KW 17. Annahmeschluss für Texte am Montag-Abend, 25. April, bei der Gemeinde Lauben. Annahmeschluss für Anzeigen: Mittwoch-Mittag, 27. April 2005, bei der Druckerei X. Diet.

Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Telefon 0 83 74 / 58 22-0 Anzeigen und Herstellung: Druckerei X. Diet, Altusried, Telefon 0 83 73 / 75 11

Die DAK informiert: »Just be smokefree« weiter auf Erfolgskurs – Anti-Rauch-Kampagne hilft Jugendlichen effektiv beim Rauchstopp

Mit einer durchschnittlichen Erfolgsquote von rund 12,8 Prozent zieht »Just be smokefree« erneut positive Bilanz. Das Programm knüpft damit an die mittlere Erfolgsquote von international vergleichbaren – jedoch erheblich aufwändigeren – Raucherentwöhnungsprogrammen an. Ein Erfolg, denn »Just be smokefree« spricht als einziges Rauchstopp-Programm seiner Art in Deutschland Jugendliche und junge Erwachsene effektiv an – und das mit einer Strategie, die den Teilnehmern eine Entwöhnung in Eigenregie ermöglicht. Selbsttest, Planung der Rauchstopp-Schritte anhand spezieller Materialien und der Austausch mit anderen Teilnehmern über das Internet stehen dabei im Vordergrund. Ein Novum also, dass mit möglichst geringer Intervention und Aufwand eine gute Aufhörquote erzielt wurde. Ganz ohne Hilfe schaffen es lediglich 2 bis 4 Prozent der jugendlichen Raucher, dem Glimmstängel zu entsagen. Die Deutsche Angestellten-Krankenkasse (DAK) und die Deutsche Krebshilfe sind Initiatoren des Programms, das vom Kieler Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord) in Zusammenarbeit mit dem Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte (BVKJ) entwickelt wurde.

»Mit »Just be smokefree« haben wir unser Ziel erneut erreicht, Jugendlichen beim Rauchstopp zu helfen,« sagt Dr. Cornelius Erbe, Leiter Produktmanagement bei der DAK. »Denn gerade diese Zielgruppe wird von herkömmlichen Raucherentwöhnungsprogrammen nur schwer angesprochen. »Just be smokefree« setzt vor diesem Hintergrund Maßstäbe.« Das Programm zeigt vor allem, wie Jugendliche mit Risikosituationen und Rückfällen umgehen sollen. Allen Teilnehmern steht unter 0431/5702930(-60) eine Telefon-Helpline zur Verfügung. Auch Ärzte, Freunde, Eltern oder Drogenexperten können im Rahmen des Programms als Paten dem Raucher helfen, erfolgreich zu sein. Erster positiver bundesweiter Effekt: Erstmals seit 1997 hat die Raucherquote der 12- bis 17-Jährigen in Deutschland abgenommen. Doch das ist noch kein Grund zur Entwarnung. Denn es raucht in Deutschland immer noch fast jeder vierte Jugendliche dieser Altersgruppe (23 Prozent). Vor allem in den neuen Bundesländern rauchen den Kids regelrecht die Köpfe: im Vergleich zu ihren westdeutschen Altersgenossen 33 zu 21 Prozent. Für die Deutsche Krebshilfe ist neben dem Rauchstopp-Programm auch eine frühe Aufklärung von zentraler Bedeutung. »Wir möchten zum einen natürlich den ersten Griff zur Zigarette verhindern. Aber auch ein Bewusstsein für die eigene Gesundheit und die Lebensqualität sollte verankert werden«, sagt Dr. Eva Kalbheim, Pressesprecherin der Deutschen Krebshilfe.

Die Teilnahme am Programm ist kostenfrei. »Just be smokefree« hat eine eigene Website (www.justbesmokefree.de). Für alle, die sich nicht online anmelden, gibt es einen speziellen Anmeldeflyer mit allen wichtigen Informationen. Er kann beim IFT-Nord, Düsternbrooker Weg 2, 24105 Kiel, bestellt werden.

Decken Sie sich nochmals ein mit Herbstkartoffeln aus Niederbayern!

Alle Sorten, festkochend bis mehligkochend und weitere landwirtschaftliche Erzeugnisse direkt vom Bauern

am Dienstag, den 19. April 2005

9.00–10.30 Uhr in Altusried, Am Marktplatz
11.30–12.00 Uhr in Krugzell, hinter dem Gasthof »Hirsch«
12.45–13.15 Uhr in Dietmannsried, am Feuerwehrhaus
um 14.00 Uhr in Probstried, gegenüber Gasthof »Hirsch«

Reinhard Stauber, Landwirt, Telefon 09933/685

SUZUKI
BEGEISTERT VOM LEBEN

Große **PREMIERE**
Freitag / Samstag
6. und 7. Mai 2005

DER NEUE SUZUKI SWIFT

WWW.SWIFT-SUZUKI.DE

- City-Sportler mit dynamischem Fahrwerk
- Mehr Comfort, mehr Sicherheit, mehr Style, mehr Fahrspaß, ...

Lassen Sie sich überraschen.

Ab € **10 990,-**

SUZUKI-Vertragshändler - AUTOHAUS

SCHOLLHORN

Altusried-Krugzell · Gewerbestraße 1 · Telefon 08374/8056

Ökorallye vom Landesbund für Vogelschutz

Start: Samstag, 16. April 2005, zwischen 14.00 und 15.00 Uhr
Teilnehmen kann jeder, besonders geeignet für Familien.

Start auf dem Gelände der Töpferei Speith
Wiggensbach - Westenried · Telefon 08370/8183

Wir haben wieder geöffnet!

Es gibt Gemüse und Obst aus biologischem Anbau sowie Gemüse-Jungpflanzen

Öffnungszeiten:
Jeweils Dienstag und Freitag, von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Walter Hiedl · Krugzell-Wasserschwenden

Bioland® Gemüsebau

TATORT BAYERN - Das bayerische Krimifestival

Autorenlesung im Rahmen des bayerischen Krimifestivals am Samstag, 16. April 2005, 20.00 Uhr, im Theaterkäfte Altusried

»Erntedank«
von Volker Klüpfel u. Michael Kobr

Eintritt: 5,- € · Kartenvorverkauf im Kultur- und Verkehrsamt Altusried

Montag bis Freitag von 9.00–12.00 u. 16.00–18.00 Uhr

Allgäuer Theaterkäfte Altusried

Residenz Hofgut Kürnach

's Hotel für d'Allgäuer



Herzlich grüßt
Familie Sauerhering

Weg mit dem Winterspeck! Spargel-Fasten

Logis, Frühstück, Fastenspeisen mit viel Spargel, Wellness wie Körperpeeling, Körperwickel und Pediküre

Preis pro Person/Tag € 75,-

...und die Kinder spielen behütet im Kindergarten
oder

Zweisamkeit in der Residenz! Romantisch Zärteln

Logis in barockem Zimmer, Candle-Light, Zimmer-Frühstück, 1 Cleopatra-Bad, 1 Nackenmassage, 1 Rollenmassage

Preis pro Person/Tag € 63,-

Noch mehr Wellness-Möglichkeiten!
Viel Freizeit und viel Natur pur!

WIGGENSBACH · Unterkürnach 2

Tel. 08370/8070 · info@hofgut-kuernach.de
http://www.hofgut-kuernach.de

Wellness · Tagungen · Hochzeiten · Familie · Golf...

Homöopathiekurs für Laien

Akute Erkrankungen, Unfälle, Haus- und Reiseapotheke

2 Samstag-Nachmittage, 16. und 30. April 2005 · Kosten 40,- €

Veranstaltungs- **Kempodium, Kempten** Referentin: Marga Schubert
ort und Untere Eicherstraße 3 Heilpraktikerin - Homöopathin
Anmeldung: Tel. 0831/54 02 13-0 Telefon 083 70/84 67



HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR

Habermeier · Haldenwang eK

- Holz-, Öl-, Gas-Kessel-Erneuerung (Einsparung bis 25%)
- Pelletsheizungen ● Badrenovierung
- Solar für Brauchwasser und Heizungsunterstützung

☎ 08374/8429

MICHAEL HABERMEIER · www.habermeier.de

Großtierpraxis Dr. Carol Mild

Ermengerst · An der Halde 12

Neue Telefon-Nr:
0831/5407694

Dieter Meisburger

Taxiunternehmen

Dietmannsried · Gemeinderied 13
Telefon 083 74 / 58 92 60

Krankenfahrten

Vertragspartner aller Kassen

Kurier- und Fernfahrten

30 Jahre

Betriebsitz Kempten

Das Taxi mit dem
freundlichen Service



Hinterer Doppelhaushälfte

in Lauben, Baujahr 1994,
125 qm Wohnfl., 250 qm Garten,
Wintergarten, Garage, Stellplatz,
gediegene Ausstattung
von Privat zu verkaufen.
(Preis VB 249 900,- Euro).

Telefon 083 74 / 61 43
oder 01 74 / 9 63 85 06

Gutes Belüftungsheu und Silage zu verkaufen.

Telefon 083 74 / 94 34

Schmuck: reparieren · umarbeiten · anfertigen

Schmuckstube Wirsching

Ihr günstiger Land-Goldschmied

Wolfertschwenden · Obere Bergstraße 5
Telefon 0 83 34 / 93 13

Mit dieser Anzeige erhalten Sie
15% auf Ihre Traumeheringe

Annahmestelle: Schreibwaren Wehr
Dietmannsried · Rathausplatz 8

Uhren · Passbilder · Eheringe

Pokale · Zinnwaren

Schlitzkerzen · Teller



Nagelstudio Ines Buchfeld

ALTUSRIED · Tel. 0 83 73 / 18 92



Johanna Weiler · Ambulanter Pflegedienst

»Vergiss Mein Nicht«

mit außerklinischer Intensivbetreuung

Vertragspartner aller Kassen

Durch unsere professionelle Personalplanung versorgen wir Sie sicher und gut in Ihrem häuslichen Bereich.

Wir nehmen uns für Sie Zeit, für pflegerische Maßnahmen, medizinische Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung und beraten Sie in sozialen Fragen.



Information und Beratung bekommen Sie in unserem Büro:
Dietmannsried · Rathausplatz 1 · Tel. 0 83 74 / 24 08 06

Schreiner fix



Die Profi-Hilfe von

MARSCHALL

Mo. bis Sa. 8.00-20.00 Uhr

Telefon (08 31) 565 990 74

ALFRED SCHRECK – unser Mann für Sie!

Vollbiologische Kläranlagen aller Art

- Kostenlose Beratung
- Verkauf und Lieferung
- Einbau inkl. Erdarbeiten
- Wartung der Anlagen
- Gutachten und Genehmigungsverfahren

Regenwassernutzung

- Behälter aus Beton und Kunststoff
- Filter, Pumpen und Zubehör

Kanalanschluss mit Druckentwässerung

- Pumpenschächte
- Abwasserpumpwerke
- Druckleitungen

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!



Umwelttechnik
ENDERLE GmbH

Kempten · Lämmlings 50a
Telefon 0 83 70 / 367 · Fax 85 71
www.umwelttechnik-enderle.de

Bonnfinanz Top-Konditionen

3,44%*

Bauen, Renovieren, Umschulden

*effekt. 3,49% gem. PAngV, 5 Jahre fest, 100% Auszahlung, 1% Tilgung, 60% Beleihungsauslauf, ab 100 000,- €, Stand: 13. April 2005

Beratung und Vermittlung:

Jürgen Kowalewski
Finanzberater für Bonnfinanz



Oberhofen 43
87452 Altusried

Telefon 0 83 73 / 98 70 69

Gegen Vorlage dieser Anzeige erhält eine Person 50 Cent Ermäßigung.

Der Räuber Hotzenplotz

Ein Puppenspiel für Kinder ab 3 Jahren.

Dienstag 19. April
Dietmannsried - Festhalle
- Festhalle -
Beginn: 16.00 Uhr

Praxis für Krankengymnastik und Körperarbeit Angela Hartmann

HEISING · Dorfstraße 7

KASSENLEISTUNGEN

Massagen
Krankengymnastik
Physikalische Therapie
Gruppen:
Atmung und Entspannung
Hausbesuche

PRIVATLEISTUNGEN

Fußreflexzonen-therapie
Craniosacrale Therapie
Aromamassagen
Polarity - Lernförderung
Gruppen:
Polarity · Selbsthilfe

Montag, Dienstag, Donnerstag
und Freitag von 9.00-12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag
von 15.00-18.00 Uhr
sowie täglich nach Vereinbarung
unter Telefon 083 74 / 23 18 57



Allgäuer Brauhaus

Heimliche Brauerei
in Kempten

URTYP

20 x 0,5 Ltr.

Angebot gültig
bis Ende April!

1 Ltr. = 1,10 €

zzgl. 3,10 € Pfand

nur € **10,99**

KELA

Apfelsaft trüb

6 x 1,0 Ltr.

zzgl. 2,40 € Pfand

1 Ltr. = 0,50 €

nur € **2,99**

Solange Vorrat reicht!

**AQUA
ROMER**

**Gutschein für
1 Flasche Aqua Römer
und 2 Flaschen Purio**

+ Pfand - Solange Vorrat reicht!

Zeppo

Orangensaft

6 x 1,0 Ltr. - PET

zzgl. 2,40 € Pfand

1 Ltr. = 0,50 €

nur € **2,99**

Angebot vom 18. bis 30. April 2005

Wir haben durchgehend für Sie geöffnet, von Montag bis Freitag jeweils von 8.30-19.00 Uhr, am Samstag von 8.00-16.00 Uhr.

Getränke-Center EHRENREICH

Hans und Gitti Schneider

P direkt
am Markt

DIETMANNRIED

Fuggerstr. 3 · Tel. 083 74/7863



VIVA BALKONIA!

Jetzt Pflanzaktion

Beratung und Auswahl in
unseren Treibhäusern in Altusried
Wir pflanzen jetzt Ihre Balkon-
kästen und pflegen sie bis zum
Saisonbeginn. Lieferung frei Haus.

Samen, Steckzwiebeln, Salatung-
pflanzen, Kräuter- und Gemüse-
pflanzen, Bodendecker u. Stauden

Sonder-Aktion zur Pflanzzeit!

Gärtner-
Exklusiv-Erde
70 Ltr. nur **6,95**

LAUBEN

083 74/23 0844

Walker
Blumen

Floristik für jeden Anlass
Trauerschmuck · Fleurop

Ihrer Gesundheit zuliebe!



Vitalogie-Studio

A. + I. Gropper

ALTUSRIED

Am Bühl 1

Tel. 083 73/93 42 99

Termine nach

telef. Vereinbarung

Hundeschule Allgäu

Sandra Mendl · Tel. 083 73/93 50 87
Mobil 01 75/1 62 76 70

Ausbildung von Hunden

für Familie und Freizeit

WELPEN · GRUPPEN
EINZELSTUNDEN

für Erwachsene und Kinder
mit ihrem Hund

www.hundeschule-allgaeu.de

RESTAURANT HOTEL **ANDREASHOF**

HEISING-MOOS · Sportplatzstr. 15 (gegenüber Grundschule Lauben)
Telefon 083 74/93 02-0 · Telefax 083 74/93 02-300
www.hotel-andreashof.de · info@hotel-andreashof.de

Unser Restaurant ist für Sie
von Montag bis Freitag ab 17.00 Uhr geöffnet!

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen, sind wir für Festlichkeiten nach
Vereinbarung für Sie da. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KOSSEL **FENSTER HAUSTÜREN** seit 67 Jahren

FACHBETRIEB FÜR:
Fenster, Glas, Haustüren,
Zimmertüren, Wintergärten,
Insektenschutz

REPARATURDIENST

Heising · Leubastalstr. 3 · Tel. 083 74/84 48 · Fax 65 87

Bestattungsinstitut HACKLER

ALTUSRIED · Am Wegäcker
Tel. 083 73/70 26 · Fax 083 73/15 47

Kostenloser Venencheck
am Mittwoch, 20. April 2005, von 9.00-14.00 Uhr

Machen Sie den kostenlosen Venencheck
beim **Ambulanten Pflegedienst »Vergiss Mein Nicht«**,
Rathausplatz 1, in Dietmannsried.

Alles geht ganz unproblematisch und ist natürlich schmerzfrei!

- Sie kommen zum Rathausplatz 1 in Dietmannsried
- Wir überprüfen mit Hilfe eines Venenmessgerätes die Funktionsfähigkeit Ihres venösen Systems in den Beinen
- Sie bekommen sofort und zuverlässig das Ergebnis

Denken Sie daran, was Ihre Beine täglich leisten müssen!
Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team vom Ambulanten Pflegedienst
»Vergiss Mein Nicht« · Dietmannsried · Rathausplatz 1

Mit freundlicher Unterstützung der Firma Dambeck aus
Kempten und Venenspezialistin Corinna Kiesling

Der Gipfel italienischer Kochkunst!

MONTE BIANCO
TRATTORIA - PIZZERIA

Haldenwang
Hauptstr. 23
direkt neben
der Kirche!

Jeden Mittwoch u. Freitag
frischer Fisch!

Wir empfehlen uns für Festlichkeiten
aller Art, bieten Ihnen 120 Sitzplätze,
davon einen Nichtraucher-Raum für ca. 30
Personen. Besondere Kinderfreundlichkeit
(Extra Kinderkarte mit Getränke nach »Maß«)

NEU! Heimservice NEU!

- ★ In gewohnter Qualität liefern wir Ihnen ab sofort auch nach Hause! Ein Anruf genügt.
- ★ **Tel. 083 74/58 63 93**
- ★ **Buon Appetito!**

Tägl. von 16.00-24.00 Uhr warme Küche.
An Sonn- und Feiertagen ab 11.00 Uhr.
Fr. und Sa. bis 3.00 Uhr warme Küche.
Tel. 083 74/58 63 93 · Kein Ruhetag!

Anzeigen-Manuskripte
per Telefon 083 73/75 11
per Telefax 083 73/17 58
E-Mail: info@druckerei-xdiet.de

Wer zu uns kommt will mehr!

- Außergewöhnliche Bad-Planung bis hin zur Ausführung
- Modernste Heizungstechnik
- Kundennaher Reparatur-Service und Notdienst
- Wartungsdienst

www.rettinger-gmbh.de

Besuchen Sie unseren Bäderpavillon
Geöffnet täglich von 8.00-12.00
und 14.00-18.00 Uhr;
Samstag von 10.00-14.00 Uhr

Rettinger

WASSER, WÄRME & BAD
Ke-Sankt Mang · Hanebergstr. 17
Telefon 0831/63413